

Inhalt

Vorwort	9
Einführung	10
§ 0 Das Ethos des Realismus	14
I. Was ist Realismus?	21
§ 1 Zur philosophischen Methode	21
§ 2 Realismus und Anti-Realismus	28
§ 3 Wahrheit und Begründung	36
§ 4 Realitätsbezug der Begründung	40
§ 5 Realistische Gründe	43
§ 6 Lebensweltlicher Realismus	48
§ 7 Wissenschaftlicher Realismus	55
§ 8 Der epistemische Realismus	64
§ 9 Gegenstandsbereiche	71
II. Warum umfassender Realismus?	79
§ 1 Die Einheit der Vernunft	79
§ 2 Das Normative und das Empirische	81
§ 3 Kritik des Subjektivismus	86
§ 4 Intentionalität, Bedeutung, Wahrheit	92
§ 5 Kritik des Konstruktivismus	96
§ 6 Wie umfassend ist der Realismus?	105
III. Inwiefern unaufgeregter Realismus?	110
§ 1 Ontologische Neutralität	110
§ 2 Fallibilismus	115
§ 3 Ontologische Relativität	122
§ 4 Kritik des ontologischen Realismus	128
§ 5 Kritik des naturalistischen Realismus	131
§ 6 Immanenz und Transzendenz	136
Danksagung	140